



Da will ich leben!



*Paul-Riebeck-Stiftung
zu Halle an der Saale*



PAUL RIEBECK
STIFTUNG

»Man ist dort zuhause, wo man verstanden wird.«

Die Paul-Riebeck-Stiftung zu Halle an der Saale ist eine traditionelle kommunale Einrichtung zur Pflege und Förderung älterer und behinderter Menschen. 1894 gegründet, bündelt sie heute sämtliche fachliche und soziale Kompetenzen auf den Gebieten der Altenpflege und Behindertenhilfe. Mit sanierten denkmalgeschützten Häusern inklusive liebevoll gepflegter Parkanlagen aber auch neu errichteten Häusern integrieren sich fünf Altenpflegeheime und zwei Einrichtungen der Behindertenhilfe in die südliche Innenstadt Halles. Hinzu kommen barrierefreie Wohnungen, eine Begegnungsstätte und unterschiedliche mobile Angebote. Damit bietet die Paul-Riebeck-Stiftung Lösungen für unterschiedlichste Lebenslagen. Rund 1500 Menschen nehmen die Leistungen der Stiftung täglich in Anspruch.

Die Leistungen auf einen Blick

- Pflege- und Wohnheimplätze mit Komplettservice
- individuelle Förderung und Begleitung der Bewohner
- Grund- und Behandlungspflege nach Expertenstandards
- Palliative Care
- ergotherapeutische, soziale und kulturelle Angebote
- Beratung und Information von Angehörigen
- individuelle Wohnformen
- seniorengerechte Wohnungen



Altenpflege



Haus der Generationen

Altenpflegeheim

Das Altenpflegeheim mit insgesamt 60 Plätzen wurde 2005 als erste der drei sozialen Einrichtungen unter dem Dach »Haus der Generationen« in den Franckeschen Stiftungen eröffnet. Die Senioren leben hier in familiären Gemeinschaften mit je zehn Bewohnern. Gemeinsame Wohnküchen bilden jeweils das Zentrum der sechs Wohngemeinschaften. Alle Senioren bewohnen komfortable Einzelzimmer mit eigenem Bad sowie Telefon- und Fernsehanschluss. Neben individuellen Therapie- und Freizeitangeboten können alle Offerten der Franckeschen Stiftungen und des Familienkompetenzzentrums, von Konzerten über Sport bis hin zum Pflanzgarten, genutzt werden. Auch soziale Berührungspunkte zwischen Jung und Alt gehören hier zum guten Ton. Ganz nach dem Prinzip »Miteinander älter werden«, kommen zum Beispiel Schüler der benachbarten Montessorischule und Bewohner des Altenpflegeheims zum Generationentreffen zusammen, um miteinander zu basteln, zu malen oder anderweitig aktiv zu werden.

Kontakt

Ansprechpartnerin: Kerstin Peschka (Sozialer Dienst)
Franckeplatz 1, Haus 20 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 151 0 373 | Fax: (0345) 151 0 323
E-Mail: peschka@paul-riebeck-stiftung.de



Riebeckpark

Altenpflegeheim

Im Volksmund hieß es lange »Schloss von Halle«. Und noch heute eröffnet sich ein imposantes Bild, wenn man sich dem Altenpflegeheim Riebeckpark nähert. Inmitten einer großzügigen Parkanlage steht es inzwischen unter Denkmalschutz und erfüllt damals wie heute die Bestimmung seines Stifters. Dank zeitgemäßer Inneneinrichtung ein guter Platz zum Leben! Das Altenpflegeheim Riebeckpark verfügt über 147 Pflegeplätze. Die Bewohner leben in Einzel- oder Doppelzimmern mit modernem Bad. Schmuckstücke im Haus sind die Kapelle mit einer Original-Rühlmann-Orgel und der historische Saal. Anziehungspunkt ist das kleine Tiergehege im Park. Friseur, Physiotherapie und Cafeteria bieten ihre Dienste direkt im Haus an. Vielfältige Freizeit- und ergotherapeutische Aktivitäten unterstützen die Bewohner bei der Tagesgestaltung. Umfangreiche Dienstleistungen rund um das Wohlbefinden werden direkt im Haus angeboten oder auf kurzem Weg organisiert. Das Altenpflegeheim bietet 10 integrierte Kurzzeit- und Verhinderungspflegeplätze. Die Betreuung und Pflege der Gäste auf Zeit erfolgt in einem eigens dafür eingerichteten Bereich.

Kontakt

Ansprechpartnerin: Kathrin Droske (Sozialer Dienst)
Kantstraße 1 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 151 0 948 | Fax: (0345) 151 0 756
E-Mail: droske@paul-riebeck-stiftung.de



Wohngemeinschaft

für Menschen mit Demenz

Die Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz bietet Platz für elf Menschen, die an gerontopsychiatrischen Erkrankungen leiden und krankheitsbedingte Verhaltensauffälligkeiten aufweisen. Mitten im Park des Riebeckstifts gelegen und umgeben von einem eigenen Garten leben die Bewohner in einem geschütztem Umfeld. Das WG-Prinzip, das hier gelebt wird, trägt zum Gemeinschaftsgefühl bei und bietet den Bewohnern die notwendige Geborgenheit und Sicherheit. So stressfrei wie möglich orientieren sich sowohl Tagesablauf als auch Therapie- und Freizeitangebote an den individuellen Bedürfnissen und dem biographischen Hintergrund der Bewohner. Dabei stehen den Bewohnern rund um die Uhr speziell geschulte Pflegefachkräfte und Betreuungskräfte zur Seite.

Kontakt

Ansprechpartnerin: Kathrin Droske (Sozialer Dienst)
Kantstraße 1 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 151 0 948 | Fax: (0345) 151 0 756
E-Mail: droske@paul-riebeck-stiftung.de





Akazienhof Altenpflegeheim

Im Altenpflegeheim Akazienhof finden Senioren ein fürsorgliches Zuhause. Der Anspruch lautet: Soviel Individualität wie gewünscht gepaart mit fachlicher wie sozial kompetenter Pflege und Betreuung. Das Haus verfügt über 143 Pflegeplätze in 39 Einzel- und 52 Doppelzimmern mit seniorenrechter Ausstattung und modernem Bad. Pro Etage gibt es je zwei Gemeinschaftsräume. Wohnliche Sitzgruppen in offenen Bereichen und Fluren laden ein, auszuruhen und ins Gespräch zu kommen. Ein weitläufiger Park mit altem Baumbestand umgibt das Haus. Vielfältige Freizeit- und ergotherapeutische Aktivitäten unterstützen die Bewohner bei der Tagesgestaltung. Umfangreiche Dienstleistungen rund um das Wohlbefinden werden direkt im Haus angeboten oder auf kurzem Weg organisiert. Eine Cafeteria und ein Haarstudio sind beispielsweise im Erdgeschoss des Altenpflegeheims Akazienhof integriert.

Das Altenpflegeheim verfügt des Weiteren über einen Intensivpflegebereich mit 16 Plätzen, in dem eine Versorgung von kontinuierlich invasiv und nicht invasiv beatmeten Klienten erfolgt. Die Betreuung und Pflege der Patienten wird in diesem Bereich durch speziell geschultes Personal durchgeführt.

Kontakt

Ansprechpartnerin: Verena Göhrmann (Sozialer Dienst)
Beesener Straße 15 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 151 0 122 | Fax: (0345) 151 0 165
E-Mail: goehrmann@paul-riebeck-stiftung.de

Hausgemeinschaften für Menschen mit Demenz

Leben in einer großen Familie mit angenehmer Fürsorge und Pflege, vertrauten Ansprechpartnern und einem geselligen Alltag – so lautet das Selbstverständnis der Hausgemeinschaften für Menschen mit Demenz. Seit 2002 steht mitten in der Parkanlage des Akazienhofes die Heimstatt der Hausgemeinschaften. Sowohl die Betreuung als auch die Gestaltung des Hauses ist komplett auf die Bedürfnisse gerontopsychiatrisch erkrankter Menschen ausgerichtet. Hier erfahren 30 Bewohner so viel Normalität und Eigenverantwortung wie möglich und so viel Beratung, Pflege und Hilfe wie nötig. Sie leben in drei Wohngemeinschaften, deren Mittelpunkt je eine gemütliche Wohnküche ist. Ein grüner Außenbereich komplettiert das Areal – und in den weitläufigen Park sind es nur wenige Schritte.



Kontakt

Ansprechpartnerin: Kerstin Peschka (Sozialer Dienst)
Franckeplatz 1, Haus 20 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 151 0 373 | Fax: (0345) 151 0 323
E-Mail: peschka@paul-riebeck-stiftung.de

Betreutes Servicewohnen/ Ambulante Pflege/ Tagespflegen



Ambulanter Pflegedienst

Der ambulante Pflegedienst der Paul-Riebeck-Stiftung versorgt bis zu sechs Mal täglich einen Großteil der Mieter in den seniorengerechten Wohnungen. Dabei nehmen sich die Mitarbeiter Zeit, um Bedürfnisse und Wünsche individuell zu erfüllen. Das Leistungsangebot umfasst die Grund- und Behandlungspflege sowie hauswirtschaftliche Leistungen und Betreuung. Darüber hinaus können Wünsche über unsere Zusatzleistungen erfüllt werden.

Seniorengerechte Wohnungen

In den Wohnungen der Paul-Riebeck-Stiftung, allesamt mit Fahrstuhl, genießen die Mieter ein selbstbestimmtes Leben im Alter. Die insgesamt 243 Wohnungen befinden sich an unterschiedlichen Standorten in der südlichen Innenstadt und doch nahe der Paul-Riebeck-Stiftung. Die Mieter profitieren so bei Bedarf unmittelbar von der Kompetenz in allen Bereichen der Altenpflege. Individuell können die Mieter ein umfangreiches Servicepaket nutzen.

Kontakt

Ansprechpartnerin: Bettina Grimmer
Ernst-Eckstein-Straße 26 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 279 85 078 | Fax: (0345) 151 0 155
E-Mail: grimmer@paul-riebeck-stiftung.de



Kontakt

Ansprechpartnerin: Nadine Weniger (Pflegedienstleiterin)
Kantstraße 1 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 151 0 903 oder 907 | Fax: (0345) 151 0 951
Mobil: 0174 347 29 82
E-Mail: n.weniger@paul-riebeck-stiftung.de



Tagespflegen

Riebeckpark und Akazienhof

In der eigenen Wohnung leben und trotzdem nicht auf professionelle Betreuung verzichten – das bieten die Tagespflegen der Paul-Riebeck-Stiftung. Als Bindeglied zum häuslichen Umfeld erhalten die Gäste eine ganzheitliche aktivierende Betreuung und medizinische Versorgung. Sie werden dabei unterstützt, den Tag sinnvoll zu strukturieren, Alltagsabläufe zu stärken und soziale Kontakte zu erhalten bzw. weiter auszubauen. Die Tagespflegen bieten von Montag bis Freitag zwischen 08:00 Uhr und 16:00 Uhr insgesamt 25 Plätze an. 14 davon stehen im Akazienhof und 11 im Riebeckpark zur Verfügung.

Kontakt

Ansprechpartnerin: Cynthia Pfister-Widuch (Leitung Tagespflege)

Telefon: (0345) 151 0 288 | Fax: (0345) 151 0 925

E-Mail: pfister-widuch@paul-riebeck-stiftung.de

Tagespflege Riebeckpark

Bugenhagenstraße 19/20 | 06110 Halle (Saale)

Telefon: (0345) 151 0 920

Tagespflege Akazienhof

Beesener Straße 15 | 06110 Halle (Saale)

Telefon: (0345) 151 0 422

»Der Grüne Weg«

Menschen mit dementiellen Beeinträchtigungen und ihre Familien können den »Grünen Weg« beschreiten. Individuelle Einzelberatungen geben einen Überblick über Hilfe, Entlastung und wertvolle Hinweise zur Pflege und Betreuung von an Demenz erkrankten Angehörigen. Sprechzeit: Dienstag 16:00 bis 18:00 Uhr individuell nach Vereinbarung.

Kontakt

Ansprechpartnerin: Kerstin Peschka (Sozialer Dienst)

Telefon: (0345) 151 0 373 | Fax: (0345) 151 0 323

E-Mail: peschka@paul-riebeck-stiftung.de

Hilfen

für Menschen mit geistiger Behinderung



Wohnheim

für Menschen mit geistiger Behinderung

Gemeinschaft erleben und zugleich aus individuellen Entwicklungsangeboten schöpfen. Dem Alltag eine Linie geben und mit dem Aufbau von Alltagsstrukturen Selbstsicherheit fördern. Als unbefristetes Wohnangebot der Paul-Riebeck-Stiftung bietet das Wohnheim Akazienhof ein ebenso gemütliches wie lebendiges Zuhause, in dem Menschen mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung dank professioneller Unterstützung lernen, ihren eigenen Lebensrhythmus zu finden. Erfahrene Pädagogen, Therapeuten und Pflegefachkräfte stehen ihnen dabei zur Seite – in voller Akzeptanz des persönlichen Freiraums des Einzelnen. Insgesamt 90 Bewohnerinnen und Bewohner können hier gemeinsam ihren Alltag in fünf familiären Wohngruppen gestalten. Sie sind mit behindertengerechten Einzel- und Doppelzimmern und jeweils einer großen Wohnküche ausgestattet. Den individuellen Interessen und Begabungen der Bewohner entsprechend greift das Wohnheim Akazienhof auf ein großes Freizeitangebot zurück. Dabei erfahren alle Aktionen eine ergotherapeutische bzw. heil- und freizeitpädagogische Begleitung.

Kontakt

Ansprechpartnerin: Nancy Köckert (Sozialer Dienst)

Beesener Straße 15 | 06110 Halle (Saale)

Telefon: (0345) 151 0 121 | Fax: (0345) 151 0 209

E-Mail: koeckert@paul-riebeck-stiftung.de

Ambulant Betreutes Wohnen/ Außenwohngruppen / Intensiv Betreutes Wohnen

für Menschen mit geistiger Behinderung

Noch größere Selbstständigkeit verspricht ein Leben in einer der Mietwohnungen, die das Wohnheim Akazienhof bereithält. So stehen in den Außenwohngruppen 15 und im Intensiv Betreuten Wohnen 6 Plätze zur Verfügung. Völlig eigenständig meistern die Mieter ihren Alltag. Ob Putzen, Wäsche waschen oder Einkaufen – Hausarbeiten werden selbst in die Hand genommen. Auch mit der besonderen Arbeits- und Beschäftigungstherapie, die den Mietern der Außenwohngruppen und des Intensiv Betreuten Wohnens geboten werden, wächst die Chance auf mehr Akzeptanz und Integration in der Gesellschaft. Für Menschen mit geistiger Behinderung und intensiveren Unterstützungsbedarfen besteht die Möglichkeit in ihren Wohngemeinschaften ambulant betreut zu werden. Alle Pflegeleistungen werden dabei vom Pflegedienst übernommen. Wochentags werden die Klienten in der Tagesförderung betreut.

Kontakt

Ansprechpartnerin: Nancy Köckert (Sozialer Dienst)
Beesener Straße 15 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 151 0 121 | Fax: (0345) 151 0 209
E-Mail: koeckert@paul-riebeck-stiftung.de

Tagesförderung

für Menschen mit geistiger Behinderung

Freundlich offen gestaltete Aufenthalts- und Ruheräume mit Küche entsprechen den Anforderungen an die Betreuung und Pflege von Menschen mit Behinderung und befähigen die Tagesgäste, selbst aktiv zu werden. Zudem werden regelmäßig kulturelle und erlebnispädagogische Angebote in der Innenstadt genutzt. Dabei steht ihnen pädagogisch und pflegerisch ausgebildetes Personal zur Seite. Die Tagesförderung bietet von Montag bis Freitag zwischen 8:00 Uhr und 16:00 Uhr insgesamt 31 Plätze an.



Kontakt

Ansprechpartnerin: Katrin Bülow-Wende
Bugenhagenstraße 19/20 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 151 0 904
E-Mail: buelow-wende@paul-riebeck-stiftung.de



Hilfen

für Menschen mit seelischen Behinderungen



Wohnheim

für Menschen mit seelischen Behinderungen

Seit 2001 bietet das Wohnheim in der Röpziger Straße 18 48 Bewohnern mit seelischen Erkrankungen einen Ort zum unterstützten Wohnen und Leben. Für das Bewältigen der täglichen Aufgaben und die soziotherapeutische Begleitung stehen ihnen Ergotherapeuten, Sozialpädagogen, Heilerziehungspfleger und Heilpädagogen zur Seite.

Kontakt

Ansprechpartnerin: Marion Streit
Röpziger Straße 18 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 122 69 312 | Fax: (0345) 977 31 26
E-Mail: wohnheim@paul-riebeck-stiftung.de



Tagesstätte

für Menschen mit seelischen Behinderungen

Die Tagesstätte in der Röpziger Straße 18 bietet für 17 Besucher Hilfe bei der Strukturierung des Tages. Von montags bis freitags stehen in jeweils sechs Stunden das Vermitteln lebenspraktisch orientierter Fähigkeiten sowie das Fördern künstlerischer Interessen im Mittelpunkt. Eine Galerie und ein Café laden zum Kontakt mit dem sozialen Umfeld ein.



Kontakt

Ansprechpartnerin: Katja Bombis-Binsch
Röpziger Straße 18 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 977 31 24 | Fax: (0345) 977 31 26
E-Mail: tagesstaette@paul-riebeck-stiftung.de

Intensiv Betreutes Wohnen

für Menschen mit seelischen Behinderungen

Mit einer seelischen Beeinträchtigung selbstständig und aktiv wie in den eigenen vier Wänden leben – dafür steht das Intensiv Betreute Wohnen, kurz IBW. Angemietete Wohnungen mit Küche und Bad in verschiedenen Häusern mit idyllischen Hinterhöfen bieten diesen Platz. Mit Dreiraumwohnungen für je zwei Bewohner sowie einer Wohngemeinschaft mit fünf Bewohnern stehen insgesamt 23 Plätze zur Verfügung. Das Wohnangebot befindet sich in Nachbarschaft des Wohnheims für seelisch behinderte Menschen in der Röpziger Straße 18 und ermöglicht dadurch die Nutzung der dortigen Angebote, wie Ergotherapie, kulturelle und sportliche Aktivitäten sowie die Begleitung in Krisen.

Kontakt

Ansprechpartnerin: Cathrin Schneider
Wörmlitzer Straße 24 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 685 39 19 | Fax: (0345) 685 39 20
E-Mail: ibw@paul-riebeck-stiftung.de

Persönliches Budget

Seit 2011 werden Leistungen auch im Rahmen des Persönlichen Budgets erbracht. Diese Teilhabeform ist auf den Hilfebedarf von Menschen mit seelischen Behinderungen ausgerichtet. Die Budgetnehmer erfahren damit eine individuelle, ambulante Unterstützung in ihren eigenen vier Wänden.

Kontakt

Ansprechpartnerin: Cathrin Schneider
Wörmlitzer Platz 4a | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 681 36 80 1 | Fax: (0345) 681 36 80 2
Mobil: 01523 772 07 18
E-Mail: pers.budget@paul-riebeck-stiftung.de



Ehrenamt in der Paul-Riebeck-Stiftung

Begegnungen, Vertrauen, Dankbarkeit, Freude, Sinnerfüllung – eine ehrenamtliche Tätigkeit bietet die Chance, alles das zu erleben! In den Häusern der Paul-Riebeck-Stiftung finden Interessierte eine erfüllte Beschäftigung, mit der sie den Alltag der Stiftungsbewohner beleben und ihre Lebensqualität erhöhen. Dafür bietet die Paul-Riebeck-Stiftung ehrenamtlichen Mitarbeitern Qualifizierungen und einen umfassenden Erfahrungsaustausch.

Einsatzfelder sind: Zeitspender für Besuchs- und Begleitedienste rund um den Alltag | Zusammen freie Zeit genießen und gestalten | Unterstützung bei Ausflügen in der Rikscha | Seelsorge und Hospizbegleitung | Konzerte geben und musikalische Angebote unterstützen | Sprach-, Koch-, und Tanzkurse anbieten | Botengänge übernehmen | Unterstützung der Helfergemeinschaft Ehrenamt | Unterstützung der Sütterlin Stube

Kontakt

Ansprechpartnerin: Diana Krannich (Kordinatorin Ehrenamt)
Kantstraße 1 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 151 0 947
E-Mail: krannich@paul-riebeck-stiftung.de

Sütterlinstube

Die Sütterlinstube ist ein Angebot, das Wissen um alte deutsche Schriften, wie zum Beispiel Sütterlinschrift oder Frakturschrift, zu bewahren. Hier werden Urkunden, Rezepte, wissenschaftliche oder amtliche Dokumentationen bis hin zu Familiendokumenten, transkribiert. Durch ehrenamtliches Engagement vieler Senioren wird so kulturelles Erbe erhalten oder neu entdeckt.

Kontakt

Kantstraße 1 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 151 0 759 | Fax: (0345) 151 0 756
E-Mail: suetterlin.halle.riebeckstift@googlemail.com

„Service KOMPAKT Altenpflege und Behindertenhilfe“

Was tun, wenn sich Mutter oder Vater durch einen Sturz nicht mehr selbst behelfen können? Was tun, wenn eine beginnende Demenz den Alltag der Familie plötzlich auf den Kopf stellt? Was tun, wenn das gehandicapte Kind alle Schulformen durchlaufen hat, aber ohne Hilfe kein selbstständiges Leben führen kann? Um Beruf und Familie in solchen Situationen in Einklang zu bringen, bietet die Paul-Riebeck-Stiftung Unternehmen/Institutionen ein Service- und Beratungspaket, das Möglichkeiten für die Mitarbeiter der Unternehmen im Falle einer Unterstützungsbedürftigkeit in der eigenen Familie vermittelt.

Folgende Elemente sind Bestandteil des Paketes:

- 1. Individuelle Fallberatung für Mitarbeiter des Unternehmens*
- 2. Beratungsveranstaltungen in den Unternehmen*
- 3. Rundgänge in der Paul-Riebeck-Stiftung*
- 4. Bereitstellen von Informationsmaterialien*

Kontakt

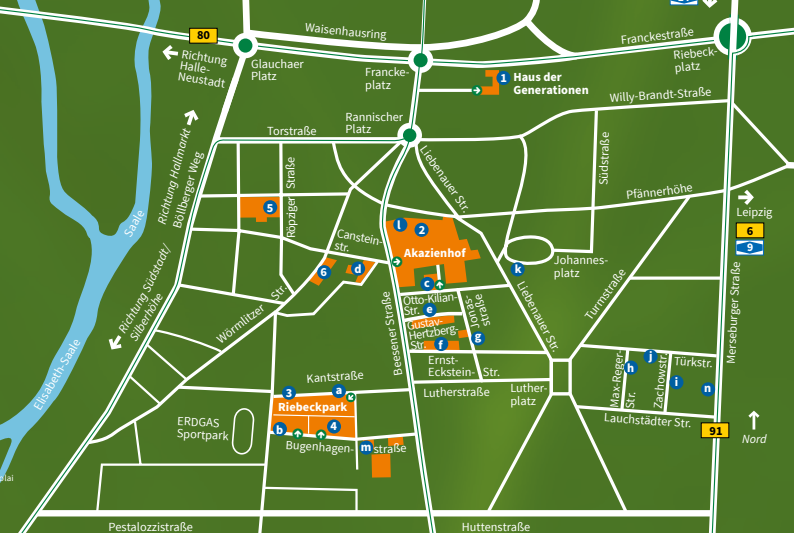
Ansprechpartnerin: Claudia Lichtenfeld
Telefon: (0345) 151 0 125
E-Mail: lichtenfeld@paul-riebeck-stiftung.de

Begegnungsstätte Bugenhagenstraße

Ins Gespräch kommen, Kreativität entdecken, Freude haben – auf aktive Senioren warten von Montag bis Freitag, 8:00 bis 16:00 Uhr, vielfältige Aktivitäten in der Begegnungsstätte Bugenhagenstraße.

Kontakt

Bugenhagenstraße 19/20 | 06110 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 151 0 906
E-Mail: ergotherapie-hip@paul-riebeck-stiftung.de



Alle Häuser sowie altengerechten und behindertenfreundlichen Wohnungen der Paul-Riebeck-Stiftung zu Halle liegen in Halles südlicher Innenstadt unweit des historischen Stadtkerns und der Saaleauen: zentral, stadtnah und mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.

Altersgerechtes Wohnen

- a. Riebeckpark | Kantstraße 1
- b. Riebeckpark | Bugenhagenstraße 19/20
- c. Otto-Kilian-Straße 38-39
- d. Cansteinstraße 3-4
- e. Gustav-Hertzberg-Straße 13-17
- f. Ernst-Eckstein-Straße 23-27a
- g. Jonasstraße 2
- l. Akazienhof | Beesener Straße 14
- m. Bugenhagenstraße 6, 7, 9

Altenpflege

- Altenpflegeheime: Haus der Generationen (1), Akazienhof (2), Riebeckpark (3)
- Einrichtungen für Menschen mit Demenz: Hausgemeinschaften (2), Wohngemeinschaft (4)

- Ambulanter Pflegedienst (3)
- Tagespflegen (2, 4)
- Begegnungsstätte (4)

Behindertenhilfe

- Für Menschen mit seelischen Behinderungen: Wohnheim, Tagesstätte (5) und Intensiv Betreutes Wohnen (6)
- Für Menschen mit geistiger Behinderung: Wohnheim (2), Tagesförderung (4), Außenwohngruppen, Intensiv Betreutes Wohnen und Ambulant Betreutes Wohnen (h, i, j, k, n)

Wir beraten Sie gern.
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Paul-Riebeck-Stiftung zu Halle an der Saale

Kantstraße 1 | 06110 Halle (Saale)

Telefon: (0345) 151 0 0 | Fax: (0345) 151 0 155

info@paul-riebeck-stiftung.de

www.paul-riebeck-stiftung.de